

Endbericht

Inhalt

1.	Zeitaufwand.....	2
2.	Rückmeldung der Auftragsgeberin.....	2

Projekt: Näherungsverfahren

Auftraggeber: Gaby Campidell
Oberschulzentrum J. Ph. Fallmerayer
+39 349 602 9960

Auftragnehmer: CDT
Oberschulzentrum J. Ph. Fallmerayer
Dantestraße, 39E, 39042 Brixen

1. Zeitaufwand

Für das Schreiben des Programms, sowie für das Verfassen des Pflichtenhefts, sowie des Endberichts, brauchten wir einige Stunden. Für das Gesamtprojekt brauchten wir ungefähr folgende Zeiten:

Mattia:

- 22. April [ca. 20 Minuten]
- 24. April [ca. 2 Stunden 30 Minuten]
- 25. April [ca. 5 Stunden]
- 26. April [ca. 8 Stunden]
- 27. April [ca. 2 Stunden 45 Minuten]

Erik:

- 25. April [ca. 7 Stunden]
- 26. April [ca. 4 Stunden 45 Minuten]

Jonas

- 26. April [ca. 3 Stunden]
- 27. April [ca. 5 Stunden]
- 29. April [ca. 2 Stunden]

2. Rückmeldung der Auftragsgeberin

Wir haben uns am 29.04.2020 mit unserem Kunden, Gaby Campidell, zum abschließenden Meeting getroffen.

Bei dem Meeting haben wir Frau Campidell unser Ergebnis gezeigt und vorgestellt.

Die Kundin war mit unserer Leistung und dem finalen Programm sehr zufrieden und hat betont, dass es sehr praktisch sei, dass man unter mehreren Verfahren entscheiden kann. Außerdem war Frau Campidell sehr zufrieden damit, dass wir viele verschiedene Näherungsverfahren

ausprogrammiert haben.

Frau Campidell hat angemerkt, dass sie zuvor bei anderen Programmen, wie z.B. Excel, das Problem hatte, dass nur Nullpunkte mit positiver Steigung gefunden bzw. als Ergebnis zurückgeliefert wurden.

Also haben wir im Meeting mit einigen dieser „Problemfunktionen“ unser Programm getestet. Das Programm hat erfolgreich die richtigen Nullstellen, also eben auch diese mit negativer Steigung, zurückgeliefert.

Neben all den positiven Anmerkungen hatte Frau Campidell noch kleine Wünsche bzw. Verbesserungsvorschläge zum Design des Programms bzw. der GUI. Sie äußerte die Vorschläge, dass wir doch jeweils Pfeile in die positive Richtung bei beiden Achsen einfügen könnten.

Des Weiteren fiel ihrem mathematischen Auge auf, dass die beiden Achsen des Koordinatensystems bei ihrer Beschriftung nicht bei 0 starten. Deshalb schlug sie vor, dass wir dies abändern könnten, da der Mensch ja im Fünfer- bzw. Zehnersystem denkt.